

Protokoll

über die 32. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Vermögen am Montag, dem 9. November 2015, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen.

Anwesend:

Ratsfrauen und Ratsherren

Derabin, Paul
Rehmert, Silke
Gervais, Klaus
Herrmann, Petra
Guder, Siegfried
Klaus, Gerhard
Meis, Winfried
Nebot Pomar, Ernesto
Scheibe, Heinz
Wöbbbecke, Egbert
Riedel, Michael

Dürr, Albrecht
Zeilinger, Stefan
Weiß, Sybille
Brockmann, Gerold

Presse: 1

Zuhörer: 2

entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder Frau Rohde und Herr Hellemann sowie Herr Dr. Lippmann

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Vermögen um 18.00 Uhr. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
2. Protokoll über die 30. Sitzung vom 21.09.2015 und die 31. Sitzung vom 12.10.2015
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
4. Gasnetzgesellschaft Laatzen-Nord mbH
- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2015
- Wirtschaftsplan 2016
5. Gasnetzgesellschaft Laatzen-Süd mbH - Wirtschaftsplan 2016
6. Mitteilungen des Bürgermeisters

- 6.1. Europaweite Ausschreibung der Wärmecontracting-Verträge für die Albert-Einstein-Schule
7. Anregungen und Wünsche

Nichtöffentlicher Teil

- . noch zu Punkt 6
- . noch zu Punkt 7
- 8. Leine-Volkshochschule gGmbH
- Wirtschaftsplan 2016
- 9. Liegenschaftsangelegenheit
- Veräußerung einer Mischgebietsfläche
- 10. Liegenschaftsangelegenheit
- Veräußerung einer Grundstücksteilfläche
- 11. Bericht aus den Beteiligungsunternehmen

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

-/-

zu Punkt 2:

Protokoll über die 30. Sitzung vom 21.09.2015 und die 31. Sitzung vom 12.10.2015

Das Protokoll über die 30. Sitzung vom 21.09.2015 und das Protokoll über die 31. Sitzung vom 12.10.2015 werden zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 3:

2015/222

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Vorbehaltlich etwaiger Anträge, über die in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Vermögen am 07.12.2015 beraten werden soll, gibt der Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen nachfolgende Beschlussempfehlung für die Teilhaushalte 61, 65 und 81 ab:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 (Anlage 1) wird erlassen.

Die Gesamtbeträge der Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen werden entsprechend des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2016 festgesetzt.

Das im Haushaltsplan enthaltene Investitionsprogramm für den Planungszeitraum bis 2019 wird festgesetzt.

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionen im Teilfinanzhaushalt nach § 4 Abs. 6. S. 1 Niedersächsischen Gemeindehaushalts- und –kassenverordnung (GemHKVO) wird für die Stadt Laatzen auf 10.000 Euro festgelegt.

Dem Stellenplan wird zugestimmt.

Die Vorlage gilt als behandelt

zu Punkt 4:

2015/298

Gasnetzgesellschaft Laatzen-Nord mbH - 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2015 - Wirtschaftsplan 2016

Der Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen gibt nachfolgende Beschlussempfehlung:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Gasnetzgesellschaft Laatzen-Nord mbH dem ersten Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2015 und dem Wirtschaftsplan 2016, bestehend aus Erfolgs- und Finanzplan, der Gasnetzgesellschaft Laatzen-Nord mbH zuzustimmen.

Beschluss: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

zu Punkt 5:

2015/297

Gasnetzgesellschaft Laatzen-Süd mbH - Wirtschaftsplan 2016

Der Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen gibt nachfolgende Beschlussempfehlung:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Gasnetzgesellschaft Laatzen-Süd mbH folgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

- Genehmigung des Wirtschaftsplan 2016.

Beschluss: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**zu Punkt 6:
Mitteilungen des Bürgermeisters**

-/-

zu Punkt 6.1: **2015/283**
Europaweite Ausschreibung der Wärmecontracting-Verträge für die Albert-Einstein-Schule

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Weitere Mitteilungen liegen nicht vor.

**zu Punkt 7:
Anregungen und Wünsche**

-/-

Ende der Sitzung: 18.25 Uhr

Derabin,
Vorsitzender

i. V. Dürr,
Erster Stadtrat

Weiß,
Protokollführerin